

Interviews und  
Nachrichten  
aus der Pop-Szene

Der ausgeflippte Polizei-  
Major aus der ZDF-  
Serie:

# „Kottan“ grölt auf Platte



Lukas  
Resetarits  
als „Kottan“

**BRAVO:** Heavy Metal ist das ja nicht gerade auf deiner ersten Single „Lonely“. Eher guter alter Rock'n'Roll. Ganz die Musik, auf die auch TV-„Sheriff“ Kottan steht. Hast du die Platte mit deiner Kapelle vom Sicherheitsbüro aufgenommen?

**Lukas Resetarits:** Nein, mit dem Wiener Rock-Kabarett Drahdwaberl. Die Band war übrigens in der Kottan-Folge „Entführung“ kurz vor Weihnachten zu hören, mit „Der Lodenfreak“ und – sinnigerweise – „Supersheriff“.

**BRAVO:** Bist du bei den Dreharbeiten auf die Idee gekommen, mit den Typen eine Platte zu machen?

**Lukas:** Das wäre mir nicht im Traum eingefallen. Das Angebot kam von Stefan Weber, dem Kopf von Drahdwaberl (er spielte den langhaarigen Rockstar, der seine eigene Entführung inszeniert). Den Titel „Lonely“ singen wir beide im Duett.

**BRAVO:** Waren deine Kripo-Kollegen Schremser und Schrammel sauer, daß du „fremdgegangen“ bist?

**Lukas:** Ganz im Gegenteil. Die

finden besonders die B-Seite „Itsy Bitsy Teeny Weeny Honolulu Strandbikini“ toll. Das erinnert sie so an früher.

**BRAVO:** Du fährst wohl nur auf Songs von 1960 ab?

**Lukas:** Natürlich mag ich die Musik, mit der ich aufgewachsen bin. Aber ich informiere mich auch über alles, was in der Musik-Szene heute so läuft.

**BRAVO:** Stehst du auf Drahdwaberl?

**Lukas:** Klar, daß mir der schwarze Humor und die bösen Texte gefallen. Da gibt's übrigens noch einen Kommissar, der mit Drahdwaberl zu Gange war: Falco. Er spielte in der Band als Bassist!